

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Volker Wissing, Michael Kauch, Angelika Brunkhorst, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 16/4894 –**

Flugbereitschaft des Bundes

1. Welche Flugzeugtypen umfasst aktuell die Flugbereitschaft des Bundes, und wie hoch sind die mit den einzelnen Flugzeugtypen verbundenen Wartungskosten pro Jahr?

Die Flugbereitschaft BMVg setzt folgende Luftfahrzeuge ein:

	Anzahl	jährliche Materialerhaltungskosten Euro
Airbus A310	7	27,0 Mio. Euro
Challenger CL 601	6	13,7 Mio. Euro
Cougar AS 532	3	6,1 Mio. Euro

Diese Flugzeuge stehen sowohl für den Bedarf des militärischen als auch des politisch-parlamentarischen Bereichs zur Verfügung.

2. Wie hoch ist der Treibstoffverbrauch der einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes pro Flugkilometer, und wie stellt sich dieser Verbrauch im Vergleich zu dem jeweils sparsamsten vergleichbaren Flugzeug der unterschiedlichen Flugzeugtypen dar?

Der Treibstoffverbrauch der Airbus A310 der Flugbereitschaft beträgt durchschnittlich 6,57 Liter/km, der Treibstoffverbrauch der Challenger CL 601 der Flugbereitschaft beträgt durchschnittlich 1,82 Liter/km, der der Cougar AS 532 beträgt 2,3 Liter/km. Ein Vergleich der Verbräuche der Flugzeuge der Flugbereitschaft mit frei zugänglichen Daten vergleichbarer Flugzeuge ist seriös schwer möglich, da der Verbrauch von den jeweiligen Flugparametern (Passagieranzahl, Flugstrecke, Anzahl Starts/Landungen) abhängt.

3. Wie hoch sind die jährlich anfallenden Treibstoffkosten bezogen auf die einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes, und wie haben diese sich in den letzten 5 Jahren entwickelt?

	2002	2003	2004	2005	2006
A310	8 267 126 €	6 863 513 €	9 075 113 €	10 739 712 €	12 754 671 €
CL 601	1 200 801 €	1 172 302 €	1 510 815 €	1 948 933 €	2 081 773 €
AS 532	202 166 €	185 020 €	274 245 €	293 193 €	346 143 €

4. Wie viele Kilometer wurden mit den einzelnen Flugzeugtypen seit Beginn der 15. bzw. 16. Legislaturperiode zurückgelegt, und wie hoch war der jeweilige Treibstoffverbrauch?

Der Kraftstoffverbrauch wird nur jahresweise erfasst, daher werden nachfolgend der Treibstoffverbrauch und die zurückgelegten Kilometer in den vergangenen Jahren aufgeführt.

	2002	2003	2004	2005	2006
A310	4,77 Mio. km	4,30 Mio. km	3,85 Mio. km	3,81 Mio. km	3,80 Mio. km
	30 506 m ³	27 043 m ³	25 745 m ³	25 458 m ³	25 941 m ³
CL 601	2,41 Mio. km	2,56 Mio. km	2,36 Mio. km	2,53 Mio. km	2,34 Mio. km
	4 431 m ³	4 619 m ³	4 286 m ³	4 620 m ³	4 234 m ³
AS 532	0,33 Mio. km	0,28 Mio. km	0,33 Mio. km	0,30 Mio. km	0,31 Mio. km
	746 m ³	729 m ³	778 m ³	695 m ³	704 m ³

Der Treibstoffverbrauch ergibt sich nicht linear aus den zurückgelegten Kilometern, sondern hängt unmittelbar vom Flugprofil und der Anzahl der Starts und Landungen ab.

5. Wie hoch sind die CO₂-Emissionen der einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes pro Flugkilometer?

	durchschnittliche CO ₂ -Emission in kg/km
A310	25,9
CL 601	7,17
AS 532	9,06

6. Wie hoch sind die jährlichen CO₂-Emissionen der einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes, und wie haben diese sich in den letzten 5 Jahren entwickelt?
7. Auf welche Summe belaufen sich nach Ansicht der Bundesregierung die jährlichen CO₂-Emissionen der Flugbereitschaft des Bundes, und wie haben diese sich nach Schätzung der Bundesregierung seit 1998 entwickelt?

	CO ₂ -Emission in Mio. kg/Jahr				
	2002	2003	2004	2005	2006
A310	123,5	111,4	99,7	98,7	98,4
CL 601	17,3	18,4	16,9	18,1	16,8
AS 532	2,99	2,54	2,99	2,72	2,81
Summe	143,8	132,3	119,6	119,5	118,0

Für die Jahre vor 2002 liegen keine Daten vor.

8. Wie hoch sind die CO₂-Emissionen pro Flugkilometer der einzelnen Flugzeuge der Flugbereitschaft des Bundes bezogen auf die übliche Anzahl der Fluggäste, und wie stellen sich diese Emissionen im Vergleich zu den Pro-Kopf-CO₂-Emissionen eines durchschnittlichen Linienfluges pro Flugkilometer dar?

Die Anzahl der Fluggäste je Flug schwankt bei allen drei Baumustern extrem stark. Hinzu kommt, dass die Flugprofile dieser Luftfahrzeuge mit Linienflügen schwer vergleichbar sind.

Die Werte für „Pro-Kopf-CO₂-Emissionen eines durchschnittlichen Linienfluges pro Flugkilometer“ schwanken zwischen 369 g CO₂ pro Kopf und km (Quelle: Umweltbundesamt) und 290 g CO₂ pro Kopf und km (Quelle: atmosfair gGmbH).

9. Wie hoch wären nach Ansicht der Bundesregierung die notwendigen Zahlungen für Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Nutzung der Flugbereitschaft der Bundeswehr?

Die Bundesregierung geht derzeit von 3 bis 4 Mio. Euro pro Jahr für die Kompensation der Dienstflüge aller Ministerien aus.

10. Welche Maßnahmen plant die Bundesregierung um die CO₂-Emissionen der Flugbereitschaft des Bundes zu senken, und welche Reduktionen lassen sich mit den einzelnen geplanten Maßnahmen jeweils erreichen?

Die Bundesregierung plant, die Dienstflüge in den Emissionshandel einzubeziehen, sobald dies auf EU-Ebene eingeführt wird, um auf diese Weise CO₂-Emissionen zu senken.

11. Sollen nach Ansicht der Bundesregierung eventuelle Zahlungen für Kompensationsmaßnahmen bezüglich der CO₂-Emissionen, die mit der Nutzung der Flugbereitschaft des Bundes verbunden sind, von den jeweils an-

fordernden Ressorts oder dem Bundesministerium der Verteidigung übernommen werden, und wie begründet die Bundesregierung ihre diesbezügliche Entscheidung?

Die Bundesregierung beabsichtigt, die Kosten für die Kompensation der Dienstflüge mit der Flugbereitschaft auf die Ressorts umzulegen. Eine Entscheidung ist noch nicht getroffen.